

Hören

Goethe-Zertifikat B1

Kandidatenblätter · 40 Minuten · Übungssatz 6

In diesem Heft

Teil 1	Teil 1
Teil 2	Zu Besuch im Musikhaus
Teil 3	Ein neuer Treffpunkt
Teil 4	Mit dem Rollator unterwegs

Bearbeiten Sie die Aufgaben auf Papier. Auf Faust finden Sie die interaktive Übung und weitere Materialien.

[Auf faustacademy.com weiterüben →](https://www.faustacademy.com)

Unabhängiges Übungsmaterial. Nicht vom Goethe-Institut herausgegeben oder geprüft.

B1 · Hören

Übung im Goethe-Prüfungsformat

Übungssatz 6

Arbeitszeit: 40 Minuten

Nach dem Hören haben Sie 5 Minuten Zeit, Ihre Lösungen auf den Antwortbogen zu übertragen.

Teil 1

Zu jedem Text gehören zwei Aufgaben. Entscheiden Sie bei der ersten Aufgabe: Richtig oder Falsch? Wählen Sie bei der zweiten Aufgabe a, b oder c.

Beispiel: Sie hören eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter.

Laura: Hallo Ben, hier ist Laura. Ich habe jetzt einen Schlüssel für meine neue Wohnung und möchte am Samstag die ersten Kartons hinbringen. Könntest du mir dabei helfen? Mein Bruder kommt mit seinem großen Auto, damit können wir alles transportieren. Wenn du deine Sackkarre mitbringen könntest, wäre das prima. Die schweren Bücherkisten lassen sich damit leichter bewegen. Zum Mittagessen bestelle ich uns etwas. Ruf mich doch an, wenn du heute Abend Zeit hast.

01 Laura bittet Ben um Hilfe beim Umzug. Richtig / Falsch. Lösung: Richtig.

02 Was soll Ben mitbringen? a Ein großes Auto. b Eine Sackkarre. c Etwas zum Mittagessen. Lösung: b.

Laura braucht Hilfe beim Transport ihrer Kartons. Ben soll seine Sackkarre mitbringen.

Sie hören jeden Text zweimal.

Verwenden Sie die separate Hördatei mit den vorgesehenen Wiedergaben und Pausen.

Beispiel

01. Laura bittet Ben um Hilfe beim Umzug.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

Lösung: richtig

02. Was soll Ben mitbringen?

- ☐ a) Ein großes Auto. ☐ b) Eine Sackkarre. ☐ c) Etwas zum Mittagessen.

Lösung: b

Hörtext 1 · Aufgaben 1 bis 2

1. Die Gruppe darf die Wiese nur mit Begleitung betreten.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

2. Was stellt das Naturzentrum für den Ausflug bereit?

- ☐ a) Regenjacken ☐ b) Ferngläser ☐ c) Getränke

Hörtext 2 · Aufgaben 3 bis 4

3. Sie hören Werbung für ein neues Angebot.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

4. Was ist heute erst ab 16 Uhr möglich?

- ☐ a) Das Außenbecken benutzen.
☐ b) Im Bistro etwas essen.
☐ c) Ein Schließfach mieten.

Hörtext 3 · Aufgaben 5 bis 6

5. In der Nachricht geht es um die Rückgabe eines geliehenen Geräts.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

6. Wie bekommt man die Kautions zurück?

- ☐ a) Sie wird auf das Konto überwiesen.
☐ b) Sie wird beim nächsten Einkauf verrechnet.
☐ c) Sie wird bei der Rückgabe bar ausgezahlt.

Hörtext 4 · Aufgaben 7 bis 8

7. Die Marktstraße ist am Nachmittag wieder für Autos frei.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

8. Wo gibt es heute zusätzliche Parkplätze?

- ☐ a) Hinter dem Rathaus. ☐ b) Am Sportplatz. ☐ c) Neben der Post.

Hörtext 5 · Aufgaben 9 bis 10

9. Die Pakete aus den unteren Fächern können heute abgeholt werden.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

10. Was sollen Personen tun, deren Paket in einem unteren Fach liegt?

- ☐ a) Den Abholcode am Serviceschalter zeigen.
☐ b) Den Paketdienst telefonisch kontaktieren.
☐ c) Am Automaten eine neue Zustellung wählen.



Teil 2

Sie nehmen an einer Führung durch ein Musikhaus teil, in dem lokale Musikgruppen proben und Aufnahmen machen. Wählen Sie bei den Aufgaben 11 bis 15 jeweils a, b oder c.

Sie hören den Text einmal.

Lesen Sie vor dem Hören die Aufgaben. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

11. Wer muss vor dem Besuch im Aufnahmerraum seine Tasche abgeben?

- ☐ a) Alle Personen, die den Raum betreten.
- ☐ b) Personen mit großen Taschen oder Rucksäcken.
- ☐ c) Nur Personen, die selbst Musik machen.

12. Für die kurze Einführung in das Aufnahmeprogramm gilt:

- ☐ a) Sie gehört für alle zur Führung.
- ☐ b) Man braucht dafür eigene Aufnahmen.
- ☐ c) Man kann freiwillig daran teilnehmen.

13. Wo findet das Gespräch mit den Musikgruppen statt?

- ☐ a) Im Innenhof.
- ☐ b) Im Aufnahmerraum.
- ☐ c) Im kleinen Saal.

14. Wann darf man bei der Probe fotografieren?

- ☐ a) Sobald die Musik beginnt.
- ☐ b) Wenn die Musikgruppe zugestimmt hat.
- ☐ c) Wenn man auf seinem Platz bleibt.

15. Was erhalten die Gäste nach der Führung per E-Mail?

- ☐ a) Eine Aufnahme ihres Besuchs.
- ☐ b) Einen Gutschein für ein Konzert.
- ☐ c) Links zu Musikstücken der beteiligten Gruppen.

Teil 3

Im Hof eines Wohnhauses hören Sie, wie sich Eva und Martin über einen neuen Nachbarschaftstreff unterhalten. Entscheiden Sie bei den Aufgaben 16 bis 22 jeweils: Richtig oder Falsch?

Sie hören den Text einmal.

Lesen Sie vor dem Hören die Aufgaben. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

16. Eva ging zum ersten Treffen, weil sie jemanden zum Spaziergehen suchte.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

17. Martin hat den Nachbarschaftstreff gegründet.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

18. Eva fand es gleich zu Beginn des ersten Treffens leicht, mit anderen ins Gespräch zu kommen.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

19. Seit dem Treffen hat Eva auch außerhalb der Gruppe Kontakt zu einer Teilnehmerin.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

20. Am gemeinsamen Mittagessen dürfen nur ältere Menschen teilnehmen.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

21. Martin möchte helfen, ohne sich für jede Woche festzulegen.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

22. Eva und Martin haben bereits vereinbart, gemeinsam zum nächsten Treffen zu gehen.

- ☐ Richtig ☐ Falsch

Teil 4

In der Radiosendung „Unser Alltag“ spricht der Moderator mit Dana Schneider, die einen Rollator benutzt, und Florian Bader, der in einem Fachgeschäft für Mobilitätshilfen arbeitet. Thema: „Mit dem Rollator unterwegs“. Ordnen Sie jede Aussage genau einer Person zu: a, b oder c.

Beispiel 0: Ich habe gestern erstmals einen Rollator zusammengeklappt. a Moderator. b Dana Schneider. c Florian Bader.
Lösung: a. Der Moderator erzählt, dass er gestern zum ersten Mal einen Rollator zusammengeklappt hat.

Sie hören den Text zweimal.

Lesen Sie vor dem Hören die Aufgaben. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

Beispiel

0. Ich habe gestern erstmals einen Rollator zusammengeklappt.

- ☐ a) Moderator ☐ b) Dana Schneider ☐ c) Florian Bader

Lösung: a

23. Ein Rollator sollte vor dem Kauf auf den eigenen Alltagswegen ausprobiert werden.

- ☐ a) Moderator ☐ b) Dana Schneider ☐ c) Florian Bader

24. Mir war zunächst unangenehm, mit dem Rollator gesehen zu werden.

- ☐ a) Moderator ☐ b) Dana Schneider ☐ c) Florian Bader

25. In Berichten über Rollatoren kommen die Erfahrungen der Nutzer zu selten vor.

- ☐ a) Moderator ☐ b) Dana Schneider ☐ c) Florian Bader

26. Für mich ist ein Platz zum Ausruhen wichtiger als ein großer Einkaufskorb.

- ☐ a) Moderator ☐ b) Dana Schneider ☐ c) Florian Bader

27. Eine Erklärung der Bedienung sollte auch nach dem Kauf noch möglich sein.

- ☐ a) Moderator ☐ b) Dana Schneider ☐ c) Florian Bader

28. Die Stadt sollte Hinweise auf schwierige Wege an einer Stelle sammeln.

- ☐ a) Moderator ☐ b) Dana Schneider ☐ c) Florian Bader

29. Angehörige sollten bei der Auswahl helfen, aber nicht allein entscheiden.

- ☐ a) Moderator ☐ b) Dana Schneider ☐ c) Florian Bader

30. Ich finde es besser, wenn andere vor dem Helfen erst fragen.

- ☐ a) Moderator ☐ b) Dana Schneider ☐ c) Florian Bader

Antwortbogen

Name: _____

Übertragen Sie Ihre Lösungen auf diesen Antwortbogen.

Teil 1

- | | | |
|----|-------------------------------|---|
| 1 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 2 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 3 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 4 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 5 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 6 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 7 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 8 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 9 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 10 | ☐ a | ☐ b ☐ c |

Teil 2

- | | | |
|----|-------------------------|---|
| 11 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 12 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 13 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 14 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 15 | ☐ a | ☐ b ☐ c |

Teil 3

- | | | |
|----|-------------------------------|------------------------------|
| 16 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 17 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 18 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 19 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 20 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 21 | ☐ richtig | ☐ falsch |
| 22 | ☐ richtig | ☐ falsch |

Teil 4

- | | | |
|----|-------------------------|---|
| 23 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 24 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 25 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 26 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 27 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 28 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 29 | ☐ a | ☐ b ☐ c |
| 30 | ☐ a | ☐ b ☐ c |

